

Dezernat III
3908/VIII

Gremium: Planungsausschuss öffentlich
Sitzung am: 06.02.2025

**Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK);
Sachstand**

Sachverhalt:

Der Planungsausschuss hat zuletzt in der Sitzung am 28.11.2024 die Mitteilung der Verwaltung zum aktuellen Sachstand zur Kenntnis genommen (Vorlage Nr. 3761/VIII).

Um mit der baulichen **Aufwertung des Mühlengrabens** im Bereich des Kreishauses beginnen zu können, wird derzeit eine Nutzungsvereinbarung zwischen dem Rhein-Sieg-Kreis und der Kreisstadt Siegburg entwickelt, die es der Stadt erlaubt, die Flächen, die sich im Eigentum des Kreises befinden, im Rahmen der Maßnahmenumsetzung aufzuwerten.

Mit den vorbereitenden Maßnahmen (Entrümpelung, Rückbau der Altlasten etc.) zum Abriss der Immobilie an der Ringstraße 60 (ehemalige Drogenhilfe), der zur Herstellung der **Stichstraße zwischen Ringstraße und Burggasse** sowie die Herstellung des **Platzes am Stadtgraben** notwendig ist, wurde begonnen. Die Niederlegung des Gebäudes ist für KW 6 vorgesehen.

Um die Aufwertung des **Alten Friedhofs** umzusetzen, wurde ein Baumgutachten eingeholt. Im Rahmen des Gutachtens wurden 6 abgängige Bäume identifiziert und eine Fällgenehmigung für die betroffenen Bäume eingeholt. Die Fällung soll bis spätestens 1. März 2025 erfolgen. Der Baubeginn ist für das 2. Quartal 2025 vorgesehen.

Im Rahmen des Planungsprozesses zur **Aufwertung der Holzgasse** werden weiterhin die Leitungsträgernetze analysiert und eruiert, auf welchem Wege die notwendigen Leitungssanierungen und -erneuerungen am besten in die Gesamtmaßnahme eingebettet werden. Hierzu werden Anfang Februar zwei Suchgräben ausgehoben und TV-Inspektionen im Kanalsystem durchgeführt. Ziel ist es, die Planungen bis LP 6 bis August 2025 abzuschließen, auf deren Grundlage einen Zuwendungsantrag auf Städtebaufördermittel im Rahmen des STEP 2025 zu stellen.

Mit Mitteln des eingerichteten **Verfügungsfonds** konnten erste Maßnahmen umgesetzt und abgeschlossen werden. So wurde eine Stele als Eingangsbeschilderung am Mühlenquartier mit Hilfe der Initiative Mühlenquartier errichtet. Des Weiteren wurden Stromkästen an vier Innenstadtstandorten durch den Künstler Simon Stolzenbach von Graffiti Artists gestaltet. Diese Maßnahme wurde vom Kunstverein Siegburg in Kooperation mit der rhenag / Rhein-Sieg-Netz GmbH initiiert. Eine weitere Maßnahme zur Herstellung einer Humperdinck Plastik, aus der 35 Repliken aus Kunststoff gegossen werden und an verschiedenen Stellen der Innenstadt aufgestellt werden sollen, befindet sich in der Umsetzung.

Dem Planungsausschuss zur Kenntnisnahme

Siegburg, 20.01.2025